

Verbeamtung mit Gendefekt gefährdet?

Beitrag von „Mick1“ vom 18. Februar 2025 13:14

Hallo liebes Forum,

ich benötige dringend euren Rat.

Im Rahmen eines freiwilligen Gentests, wurde bei mir ein Gendefekt festgestellt, der mit ca. 25 bis 30-prozentiger Wahrscheinlichkeit im Laufe des Lebens eine Herzerkrankung auslösen kann.

Da ich bald ins Referendariat starten wollte bin ich nun sehr verunsichert, ob diese Diagnose für den Amtsarzt Grund genug sein könnte, mir die gesundheitliche Eignung abzusprechen. Leider steht die Genetische Untersuchung auch in meiner Patientenakte.

Hatte jemand von euch schon mal Erfahrungen mit einer solchen oder einer ähnlichen Diagnose?

Ich freue mich auf eure Antworten.

Liebe Grüße

Mick